

Lichtenegger Mitteilungen



Ämtliche Mitteilungen

5. Stück 2009

Zugestellt durch post.at

Aus dem Inhalt:

Voranschlag 2010.....	3
Jagdpatht.....	3
Reisepass.....	4
Virtueller Ortsrundgang..	4
Kalender Schule.....	4
Autobahn-Vignette.....	5
Tankautomat.....	5
Putzerei Höfler.....	5
Müllsäcke.....	5
Glückwunsch.....	6
Ehrenzeichen Riegler....	6
Neue Meister.....	6
Was tut sich.....	7
Feldenkrais.....	7
Dr. Wanke.....	8
Mutterberatung.....	8
Musikschule.....	9
Dorferneuerung.....	10
Seniorenbund.....	11, 12
Spielgruppe.....	13
Adventkalender.....	14

Impressum: Herausgeber
und für den Inhalt
verantwortlich: Gemeinde
Lichtenegg, vertreten
durch den Bürgermeister
Ing. Franz Rennhofer.

Liebe Lichteneggerin!
Lieber Lichtenegger!

Sehr oft kann man in diesen Wochen Weihnachtsbeleuchtungen sehen. Ganze Straßenzüge werden mit Sternen und sonstigen Lichtern geschmückt.

Wir gehen hier bewusst einen anderen Weg. Die wunderbar geschnitzten Figuren am Ortsplatz sollen uns auf den Advent und die Weihnachtszeit aufmerksam machen und einstimmen. Die Figuren werden von Frau Anna Wundsam (ehem. Ullrich, Hauptstraße 34) zur Verfügung gestellt.



Auch in der Rotte Tiefenbach gibt es eine schöne und sehenswerte Krippe, die von der Dorfgemeinschaft gemeinsam gebaut und errichtet wurde.



Auf Grund des günstigen Herbstwetters konnten die Kanalarbeiten in Lichtenegg sehr weit vorangetrieben werden. Der Sammelkanal wurde noch bis nach Wieden verlegt. Die Zufahrt konnte ebenfalls noch rechtzeitig vor dem Winter asphaltiert werden. Am Kläranlagengelände haben unsere Gemeindearbeiter auch noch die notwendigen Zäune in Eigenregie hergestellt.

Seit Mitte Oktober ist die Kläranlage in Betrieb. Der Betrieb läuft bis jetzt weitestgehend störungsfrei. Alle öffentlichen Gebäude wie Schule, beide Kindergärten, Gemeindeamt, Bauhof, Stiftungshaus, Lehrerwohnhaus, Friedhof und Pfarrhof sind bereits an den Kanal angeschlossen. Auch die Wohnhausanlage der WBG Alpenland hängt bereits am Kanal. Es konnten aber auch schon zahlreiche Häuser angeschlossen werden. Insgesamt sind ca. 70% der Liegenschaften bereits angeschlossen. Die Restarbeiten und die restlichen Hausanschlüsse folgen sukzessive im Frühjahr 2010. Ich möchte allen für den sehr reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten danken. Wir haben mit der Abwasserbeseitigung einen langfristigen Qualitätsschritt nach Vorne getan.

Wer in letzter Zeit am Abend oder in der Nacht durch Thal gefahren ist, hat es sicher bemerkt. In Thal konnte auch noch die Straßenbeleuchtung rechtzeitig vor den langen Winter Nächten in Betrieb genommen werden. Sie macht optisch einiges her und sie wertet Thal und unsere Gemeinde deutlich auf. Sie bringt natürlich auch mehr Sicherheit nicht nur in Punkto Verkehr.

Ich bedanke mich auch für die Unterstützung, die ich als Bürgermeister im abgelaufenen Jahr wieder erfahren habe. Ich danke den

Gemeinderatsmitgliedern für den Zusammenhalt, für das ausgezeichnete Arbeitsklima und für die Unterstützung. Wir haben alle Beschlüsse einstimmig gefasst. Aus anderen Gemeinden wissen wir: Dort, wo am meisten gestritten wird, geht am wenigsten weiter. Bei uns ist das Gott sei Dank nicht der Fall. Ich hoffe, dass dies auch in Zukunft so bleiben kann.

Ich danke auch dem Hrn. Pfarrer und dem Pfarrgemeinderat. Wir verspüren immer wieder, dass wir im Pfarrhof mit dem Kindergarten und dem Spielplatz gut aufgehoben sind und auch sonst ein gutes Einvernehmen und gegenseitige Unterstützung herrscht. Herzlichen Dank dafür.

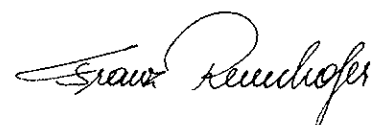
Ich danke den Mitarbeitern in der Gemeinde, in der Schule, in der Musikschule, in den Kindergärten und wo immer sie tätig sind, für die Arbeit im abgelaufenen Jahr. Jedes Jahr bringt eine Reihe von Neuerungen und Umstellungen. Denken wir nur an den Betrieb der Tankstelle oder sonstiges.

Ich danke aber auch allen Freiwilligen in den verschiedenen Organisationen. Feuerwehr, Rotes Kreuz, Kirche, Vereinsfunktionäre, Nachbarschaftshelfern und allen, die sich für die Öffentlichkeit engagieren. Nur das Zusammenspiel macht eine schöne lebenswerte Gemeinde aus.

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest. Ich wünsche euch, dass ihr dieses Fest von Herzen feiern könnt.

Für das Jahr 2010 wünsche ich euch alles Gute, viel Glück, viel Gesundheit und persönlichen Erfolg.

Euer Bürgermeister



Voranschlag 2010

Gr	Bezeichnung	Einnahmen		Ausgaben	
		VA 2009	VA 2010	VA 2009	VA 2010
0	Vertretungskörper, allg. Verw.	3.100	3.600	189.900	239.800
1	Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	3.100	3.100	12.700	12.700
2	Unterricht, Erziehung, Sport	21.400	21.400	181.900	176.300
3	Kunst, Kultur u. Kultus	-	-	50.400	50.400
4	Soz. Wohlfahrt, Wohnbauförd.	-	-	104.500	111.300
5	Gesundheit	300	300	161.300	170.800
6	Straßen-, Wasserbau, Verkehr	7.800	7.800	67.100	85.800
7	Wirtschaftsförderung	3.800	3.800	53.600	50.200
8	Dienstleistungen	136.900	258.200	143.500	267.800
9	Finanzverwaltung	888.100	973.000	99.600	106.100
Gesamtsumme		1.064.500	1.271.200	1.064.500	1.271.200

außerordentliche Vorhaben

Im außerordentlichen Haushalt wurden insgesamt **594.000 Euro** veranschlagt. Dieser Betrag verteilt sich auf die Projekte: Wagner-Haus, Liegenschaftsverkauf, Straßen- und Wegebau, Wegeerhaltung und Erlebnistourismus.

Jagdpatch-Auszahlung

Die allgemeine Auszahlung der Jagdpachtanteile 2010 erfolgt am

Sonntag, dem 17. Jänner 2010

von 8.30 bis 10.00 Uhr im Gemeindeamt

Die am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobenen Jagdpachtanteile können vom 1. Jänner bis einschl. 30. Juni 2010 im Gemeindeamt während der Amtsstunden behoben werden. **Anteile, die in diesem Zeitraum nicht behoben werden, verfallen.**

Reisepass NEU auch in Kirchschlag



Die Beantragung des „neuen Reisepasses mit Fingerabdruck“ ist auch während der Amtszeiten der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt am Gemeindeamt Kirchschlag möglich.

Mitzubringen sind Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, der alte Reisepass und ein Passfoto für Reisepässe.

Amtszeiten: jeden Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

Virtuelles Erlebnis Lichtenegg

NEU auf der Homepage der Gemeinde Lichtenegg www.lichtenegg.at ist ein virtueller Ortsrundgang, der im Rahmen eines Regionsprojektes erstellt wurde.

Treten Sie - direkt von daheim vom Bildschirm aus - ein in Wehrkirche Lichtenegg (Blick auch auf den Friedhof), Wallfahrtskirche Maria Schnee und Dopler-Mühle.

Genießen Sie zusätzlich das Panorama der Pesendorfer Höhe!



KALENDER 2010

Kapellen in Hollenthon und Lichtenegg



Die Schüler der 4. Klassen Hauptschule Lichtenegg haben einen Kalender mit den Kirchen und Kapellen in der Gemeinde erstellt - erhältlich in der Schule.

Tel.: 02643/2230

Autobahn-Vignette in Lichtenegg erhältlich

Im Kaufhaus Maierhofer ist ab sofort die Jahres-, Monats- und 10-Tages-Vignette für das Jahr 2010 erhältlich!

Öffnungszeiten

Nah & Frisch Maierhofer, Hauptstraße 19, 2813 Lichteengg:

Montag	06.30—12.00 Uhr und 15.00—18.00 Uhr
Dienstag	06.30—12.00 Uhr und 15.00—18.00 Uhr
Mittwoch	06.30—12.00 Uhr
Donnerstag	06.30—12.00 Uhr
Freitag	06.30—12.00 Uhr und 15.00—18.00 Uhr
Samstag	06.30—12.00 Uhr

Telefonisch erreichbar unter 02643/20049

Tankautomat Lichtenegg in Betrieb

Mit November wurde die Tankstelle Lichtenegg auf Automatenbetrieb umgestellt. Damit ist das Tanken von Diesel und Eurosuper rund um die Uhr möglich.

Der Tankautomat akzeptiert Bankomat (Maestro)- und Kundenkarten. Kundenkarten für jene, die mehrmals im Monat tanken, sind im Treffpunkt Lichtenegg erhältlich.

**Putzerei Höfler — Aktion Dezember**

Teppich-Spezialreinigung

mit Faserschutz



Die Müllsäcke für das Jahr 2010 können ab sofort im Treffpunkt Lichtenegg abgeholt werden.

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Martha Pichler aus Lichtenegg feierte im Oktober ihren 80. Geburtstag.



Ehrenzeichen für Franz Riegler

Herr Franz Riegler aus Tiefenbach erhielt am 10.11.2009 das Verdienstzeichen des Bundeslandes NÖ für seine Verdienste als langjähriger Obmann des Absolventenverbandes der landwirtschaftlichen Fachschule Warth.



am Foto von li nach re: Bauernbundobmann Josef Schrammel, Alt-Landesrat Franz Blochberger, Vize-Bgm. Johann Mayrhofer, Franz Riegler, Bgm. Franz Rennhofer, Obmann des Absolventenverbandes Johann Stickelberger

Die Meister aus Lichtenegg

Wir stellen vor - 3 neue Lichtenegger Meister:

- **Bernhard Gremel, Kühbach:**
Konzession für Güterbeförderungsgewerbe
- **Heinrich Kornfell, Pesendorf:**
Fleischermeister
- **Bernhard Pfneisl, Thal:**
Kraftfahrzeugtechniker-Meister

Wir gratulieren!



von li nach re: Bgm. Rennhofer, Heinrich Kornfell, Bernhard Pfneisl, Vize-Bgm. Mayrhofer

Was tut sich?

31. Dez.	Silvesterpunsch nach dem Altjahrsegen Ortsplatz Lichtenegg	29. Jänner	Bauernmarkt ab 15.00 Uhr ehem. GH Handlerwirt
1. Jänner	Theater Kath. Jugend 19 Uhr Pfarrheim Lichtenegg	6. Februar	Ball der FF Ransdorf ab 19 Uhr Moni`s Stub`n
3. Jänner	Theater Kath. Jugend 14 und 19 Uhr Pfarrheim Lichtenegg	14. Februar	Ball der FF Thal ab 19 Uhr GH Michael Stangl
6. Jänner	Theater Kath. Jugend 14 und 19 Uhr Pfarrheim Lichtenegg	19. - 28. Februar	Mostschank Kornfell Pesendorf 3 2813 Lichtenegg
9. Jänner	Ball der FF Lichtenegg ab 19 Uhr GH Harald Handler	25. Februar	Mutterberatung ab 11 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg
28. Jänner	Mutterberatung ab 11 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg	26. Februar	Bauernmarkt ab 15.00 Uhr ehem. GH Handlerwirt



www.lichtenegg.at - Veranstaltungen

Feldenkrais für alle

Beginn: Montag, 11. Jänner 2010

Ort: Pfarrheim Lichtenegg

mitzubringen: warme bequeme Kleidung

Auskunft bei: Roswitha Schrammel (02643/2208)

Die Termine:

11. Jänner 2010	22. Februar 2010
18. Jänner 2010	1. März 2010
25. Jänner 2010	8. März 2010
1. Februar 2010	22. März 2010
15. Februar 2010	29. März 2010



Die Feldenkrais-Methode® ist eine Bewegungslehr- und Lernmethode. Im Mittelpunkt des Interesses steht die individuelle Verbesserung von Bewegung und der persönliche Prozess des Lernens.

mit DI Franz Schrammel, diplomierter Feldenkrais-Lehrer

Ordination Dr. Wanke

NEU ab Mitte Jänner:

Massage und Mikrowelle in der Ordination Dr. Wanke

Ich lade Sie alle herzlich ein, im Jahr 2010 zur Vorsorgeuntersuchung zu gehen. Das Prinzip einer Vorsorgeuntersuchung liegt in der Früherkennung von Erkrankungen, die einerseits im Anfangsstadium oft unbemerkt bleiben, dann aber in der Regel noch gut therapiert werden können

Dr. Wanke und Team

Bereitschaftsdienste über Weihnachten/Silvester:

23.12.2009	Dr. Huber, Wiesmath - 02645/2230	Feiertagnachtdienst
24.12.2009	Dr. Huber, Wiesmath - 02645/2230	Hauptdienst
25.12.2009	Dr. Al-Sayegh, Hochwolkersdorf - 0676/455 55 20	Hauptdienst
26.12.2009	Dr. Wanke, Lichtenegg - 0660/21 58 632	Hauptdienst
27.12.2009	Dr. Wanke, Lichtenegg - 0660/21 58 632	Hauptdienst
30.12.2009	Dr. Wanke, Lichtenegg - 0660/21 58 632	Feiertagnachtdienst
31.12.2009	Dr. Wanke, Lichtenegg - 0660/21 58 632	Hauptdienst

Mutter-Elternberatung

Die NÖ Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtung der Mutterberatung an.

Unser Gemeindefacharzt Dr. Wanke und Frau Elisabeth Schrammel aus Pregart (Kinderkrankenschwester) stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung.

Termine 2010 - jeweils um 11.00 Uhr IM PFARRHEIM:



28. Jänner 2010
25. Februar 2010
25. März 2010
22. April 2010
27. Mai 2010
24. Juni 2010

Juli entfällt
26. August 2010
23. September 2010
28. Oktober 2010
25. November 2010
17. Dezember 2010

**Rot-Kreuz-Notfallkoffer mit Auflage und Decke
ab sofort im Foyer der Raiffeisenbank platziert!
Im Bedarfsfall (Ohnmacht, etc.) bitte entnehmen!**

Musikschulverband

Bucklige Welt-Mitte

Hollenthon Lichtenegg Wiesmath

www.musikschule-buckligeweltmitte.at



Aus der Musikschule

Im Schuljahr bringt die Weihnachtszeit zumeist ein paar freudige und erholsame Ferientage für Schüler aber auch für die Lehrer. Im Kalenderjahr allerdings bildet die Weihnachtszeit zugleich das Ende eines Jahres. Ein guter Grund also, dieses Jahr Revue passieren zu lassen und Resümee zu ziehen.

Hier einige Infos aus der Musikschule:

201 Schüler, 9 Lehrer, 132 Gesamtstunden, 16 eigene Veranstaltungen und 28 Veranstaltungen wo die Musikschule mitgestaltet.

Wir freuen uns auch über die Vermählung von MMag. Nicole Plocknitzer-Koglbauer und wünschen Ihnen seitens des Musikschulverbandes alles Gute für die gemeinsame Zukunft. Da auch bald Nachwuchs erwartet wird, gibt es auch einen neuen Lehrer. Frau Mag. Pamela Gludovatz wurde als Karenzvertretung aufgenommen.

Auch heuer nahmen wieder einige Schüler bzw. Ensembles an Wettbewerben teil. Die besten Glückwünsche ergehen hier an Karina Schwarz, (betreut von MMag. Nicole Koglbauer) die bei „Prima la Musica“ einen hervorragenden 3. Preis erreichte. Die Popgruppe „LiCity-Rock“ aus Lichtenegg, erreichte beim Bandwettbewerb in Traismauer einen „guten Erfolg“. Und beim Volksmusikwettbewerb in Aspang nahmen gleich drei Volksmusikgruppen und 2 Solisten auf der „Steirischen“ teil, und konnten sich über sehr gute Beurteilungen freuen.

Die bevorstehende Advent- und Weihnachtszeit gilt gerade in der Musikschule bekannter weise nicht unbedingt als die stillste Zeit im Jahr. Zahlreiche Adventsingen, Weihnachtsfeiern oder Musikaufführungen im Rahmen kirchlicher Feste und Feiern warten darauf, von Musikschulensembles stimmungsvoll umrahmt zu werden.

Wir dürfen uns, anlässlich des kommenden Weihnachtsfestes und des bevorstehenden Jahreswechsels, bei allen unseren Partnern in den Gemeinden, bei allen die uns finanziell unterstützen und nicht zuletzt auch bei den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

**Ihr Musikschulverband Bucklige Welt - Mitte
mit den Gemeinden Hollenthon, Lichtenegg und Wiesmath**

Dorferneuerung Lichtenegg

5 Jahre Bauernmarkt in Lichtenegg

Bereits seit 5 Jahren ist der Bauernmarkt in Lichtenegg ein monatlicher Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Gemeinde. Jeweils am letzten Freitag im Monat bieten lokale Selbstvermarkter ihre Produkte von 15 bis 18 Uhr im Ortszentrum von Lichtenegg an.

Ein solches Jubiläum gehört natürlich auch entsprechend gefeiert: Aus diesem Anlass lud der Dorferneuerungsverein beim Bauernmarkt am 18. Dezember (aufgrund der Weihnachtsfeiertage wurde der Termin eine Woche vorgezogen) zur gemeinsamen Feier ein. Auf alle Besucher des Bauernmarkts warteten Tee, Punsch und Glühwein sowie eine kleine Aufmerksamkeit als Dankeschön für ihre Treue.



Seit einiger Zeit können sich Kunden aus all diesen Produkten auch einen „Gsunden Korb“ als Geschenk individuell in verschiedenen Größen für jeden Anlass zusammenstellen lassen - am Besten in der Mischung „was gsunds, was guads, was hondgmochts & was frischs“.

"Weihnachtsgeschenke" für die Kindergartengruppen

Die vom Dorferneuerungsverein veranstaltete Bücherbörse Ende Oktober war ein überraschender Erfolg. Neben zahlreichen getauschten Büchern konnten sich die Organisatoren am Ende des Tages auch über eine ansehnliche Spendensumme freuen. Mit diesen Spenden wurde den Kleinsten in der Gemeinde eine vorweihnachtliche Freude gemacht: Für die beiden Kindergartengruppen in Lichtenegg wurde neues Spielzeug gekauft.



Für die übrigen Bücher, die noch keine neuen Besitzer gefunden haben, wird derzeit noch eine passende Organisation gesucht bzw. werden diese für die nächste Börse im kommenden Jahr aufbewahrt.

Alfred Höller
ehem. SB-Obmann



Liebe Seniorenbundmitglieder!

Wir werden jeden Tag ein bisschen älter.

Auch ich stelle seit einiger Zeit bei verschiedenen Anlässen fest, dass ich nicht mehr zu den Jüngsten zähle. Und das betrifft nicht ausschließlich meinen Körper! Obwohl, wenn ich mich manchmal im Spiegel betrachte, könnte ich schier verzweifeln: Falten im Gesicht, Flecken auf der Haut, wenig Haare auf dem Kopf und ein sich rundender Bauch.

Aber dann fasse ich mich schnell wieder, denn es kommt doch nicht in Frage, dass ich vor dem Spiegel in Tränen ausbreche! Der Grund: Ich hab' doch eine fantastische Familie, wunderbare Freunde, ein beschauliches und friedliches Leben. Vor allem aber schöne Erinnerungen aus vergangenen Zeiten!

Niemals würde ich all das für weniger Falten, ein volleres Haar oder einen flacheren Bauch umtauschen. Viele meiner Freunde sind früh gestorben und haben somit nie die Freiheit gekannt, welche das Alter mir bringt. Denn wer könnte es mir verbieten, wenn ich gerne an schöne Ereignisse zurückdenke und versuche, trübe Tage zu vergessen?

Schmerzvolle Augenblicke haben auch mein Leben nicht verschont. Wie groß war doch der Schmerz, wenn ich eines meiner Lieben leiden oder gar sterben sah! Aber gerade dieser Schmerz gab mir die Kraft, mehr Mitgefühl und Mitleid anderen Menschen gegenüber zu beweisen. Ich fühle mich bevorzugt, zu den Senioren zu zählen! Und daran ändern Falten, Kahlkopf oder Bauch überhaupt nichts!

Viele Menschen sind aus dem Leben geschieden, ohne jemals von Herzen gelacht zu haben, ohne dem Glück begegnet zu sein, ohne die Freude des Alters zu erleben!

Ich hatte mehr Glück: Ich darf eine wertvolle Familie mein Eigen nennen, ich darf mein Alter in relativer Gesundheit genießen, ich darf gemeinsam mit meiner Frau glücklich sein.

Jeden Morgen habe ich die Wahl, mich nur an die Schwierigkeiten und bitteren Stunden der Vergangenheit zu erinnern, oder dankbar zu sein für jeden schönen Augenblick, der mir bis heute geschenkt wurde!

Manchmal kehrt auch bei mir die Krankheit ein. Manches in meinem Körper funktioniert auch nicht mehr so einwandfrei wie früher.

Was ich dann tu? Ganz einfach: Ich zähle bewusst auf, was alles noch in meinem Körper zufriedenstellend arbeitet!

Ich werden nicht ewig auf dieser Erde leben. Grund genug, meine Zeit nicht mit Jammern und Wehklagen zu vergeuden! Oder mich mit Sachen zu quälen, welche ich nicht ändern kann!

Das Alter gleicht einem Bankkonto: Du kannst nur zurückbekommen, was du hinterlegt hast! Darum mein Rat: Sammle viel Glück und Zufriedenheit auf deinem Lebenskonto, bewahre dir die lieben Erinnerungen! Und willst du glücklich sein, dann: befreie dein Herz von Streit, Missgunst und Neid, befreie deinen Kopf von den vielen Sorgen, lebe einfach und zufrieden, gib deinen Nächsten so viel Gutes, wie du geben kannst und warte nicht auf Gegenleistungen! Und vergiss nicht: Im Alter verliert manches an Wert, aber vieles wird wertvoller vor deinen Augen! Nur so wirst du dein Alter als Geschenk zu würdigen wissen!

In diesem Sinne alles Gute und

TSCHÜSS (würde die Jugend sagen)!

Ich aber verabschiede mich mit einem – leider immer seltener zu hörendem

GRÜSZ GOTT!

Alfred Höller

**Mach mit!****Seniorenbund Niederösterreich****LOTTO**
SENIORENHILFE

unterstützt die

SENIOREN

Liebe Seniorinnen und Senioren,

auf diesem Wege möchte ich mich nochmals bei Euch für die Wahl zur Senioren-Obfrau bedanken.

Auf eine gemeinsame gute Zusammenarbeit freue ich mich schon.

Monatstreffen: Mi, 13. Jänner 2010 GH Spenger 12.00 Uhr

Weitere Termine für 2010 werden noch bekanntgegeben!

Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr, wünscht

Eure Obfrau

Rosa Schwarz



Stets bestens informiert:

Schaukasten Seniorenbund - Homepage Gemeinde Lichtenegg: www.lichtenegg.at



EINLADUNG zur Spielgruppe Lichtenegg!

Ich möchte dich einladen mit deinem Kind in meiner Spielgruppe mitzumachen bei:



Finger-, Knie- und Bewegungsspielen, Liedern und kleinen Geschichten, freiem Spiel, Spaß für die Kleinen und Austausch für die Mamas. Auch Papas, Omas od. Opas sind herzlich willkommen!!!

Termine sind jeden Donnerstag von 9.00 – 10.30 Uhr im Pfarrheim.

Außer wenn Babyrunde ist (jeden 4. DO im Monat).

Ein Spielgruppen-Block besteht aus 10 Vormittagen, die idealerweise durchgehend besucht werden sollten, damit die Kinder einander kennenlernen und eine „Spielgruppe“ entstehen kann und kostet pro Einheit € 4,-- (10er Block € 36,--)

Die Mamis müssen die Motivation haben mitzusingen, mitzutanzten und es den Kindern vorzumachen. Mit Begeisterung – das ist die Devise!!!

So können wir alle das Gefühl, einen Vormittag lang nur für das eigene Kind dazusein, genießen.

Folgende Dinge brauchst du mit:

Hausschuhe für dich und dein Kind, eine große Decke.

Falls du Fragen hast, freue ich mich auf deinen Anruf oder Mail

0676/601 66 85 – michispenger@a1.net

Michaela Spenger



Rätsel-Rallye rund um den Adventkalender

Heuer schmückt wieder ein Adventkalender den Ort von Lichtenegg. Wie schon die vergangenen Jahre erleuchtet jeden Tag eine andere Zahl das Fenster eines Hauses in Lichtenegg. Und genau darüber starten wir in den Weihnachtsferien eine Adventkalender-Rätselrallye.

Liebe Kinder!

Welche Lichtenegger Häuser sind Teil des Adventkalenders? Füllt nachfolgende Liste aus und gebt sie am 31.12.2009 nach dem Altjahr-Segen vor dem Gemeindeamt ab. Jeder, der die Liste richtig ausgefüllt hat, erhält eine Tafel Schokolade!

Viel Spaß beim Suchen wünschen die Kindergartenleiterinnen Christa & Petra

Adventkalender-Rätselrallye

Fenster	Haus der Familie:
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	

Mein Name:

Meine Adresse: